



Eisbericht Nr. 13

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 81	Nr. 13	Montag, den 10.12.2007	1
--------------------	---------------	-------------------------------	----------

Übersicht

Während des Wochenendes herrschte im nördlichen Ostseeraum weiterhin milde Luft vor. Das Eis in der Kronstadtbucht driftete mit auffrischenden südlichen Winden nordwärts und wird zur Zeit gegen die Nordküste gepresst.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Schwedische Küste: - Mälarsee: Eisfrei

Finnischer Meerbusen

Russische Küste: In den Häfen von St. Petersburg treiben Streifen mit sehr lockerem dünnen Eis. Weiter im Fahrwasser bis zur Länge von Kotlin kommt kompaktes 5-15 cm dickes, teilweise übereinandergeschobenes Eis und Bereiche mit offenem Wasser vor. Das dünne Eis wird gegen die Nordküste gepresst. - Die geschütztliegenden Bereiche in der inneren Vyborgbucht sind mit 10-15 cm dickem Festeis bedeckt, im Fahrwasser treiben Streifen mit dünnem Eis.

Bottensee

Schwedische Küste: Auf dem Ångermanälv kommt nördlich der Sandöbrücke 5-10 cm dickes Festeis und lockeres Treibeis vor.

Bottenvik

Finnische Küste: In den nördlichen Schären kommt 3-12 cm dickes Festeis oder kompaktes Treibeis vor. - **Schwedische Küste:** In den nördlichen Schären 5-15 cm dickes Festeis oder kompaktes Treibeis.

Voraussichtliche Eisentwicklung

In dieser Woche wird der nördliche Ostseeraum

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
 Postfach 301220 20305 Hamburg
 Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070
 Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002
www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp
 © BSH - Alle Rechte vorbehalten
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Overview

Mild maritime air dominated in the northern region of the Baltic Sea during the week-end. Thin ice in the Kronstadt Bay has drifted with freshening southerly winds northwards, and it is under pressure against the northern coast at the time.

Central and Northern Baltic

Swedish coast: - Lake Mälaren: Ice-free.

Gulf of Finland

Russian Coast: In the harbours of St. Petersburg strips of very open thin ice are drifting. Farther out on the fairway up to the longitude of Kotlin there is compact 5-15 cm thick ice, partly rafted and areas with open water. Thin ice is under pressure against the northern coast. - Sheltered areas in the top of Vyborg Bay are covered by 10-15 cm thick fast ice, on the fairway strips with thin ice are drifting.

Sea of Bothnia

Swedish Coast: On the Ångermanälv north of the Sandö Bridge there is 5-10 cm thick fast ice and open drift ice.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern archipelago there is 3-12 cm thick fast ice or compact drift ice. - **Swedish Coast:** In the northern archipelago 5-15 cm thick fast ice or compact drift ice.

Expected Ice Development

In the course of this week, the northern region of

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
 E-Mail: ice@bsh.de
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/
 © BSH - All rights reserved
 Reproduction in whole or in part prohibited

zuerst im Einflussbereich eines umfangreichen Hochdruckgebiets über Südnorwegen liegen. Die Temperaturen gehen langsam zurück, und bis zum Wochenende wird in den Küstenregionen des nördlichen Ostseeraumes leichter bis mäßiger Frost vorherrschen. An den Küsten der nördlichen Bottnischen Meerbusens und im östlichen Finnischen Meerbusen wird sich wieder Eis bilden.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

the Baltic Sea will be influenced by a wide high pressure area which is situated over the northern Norway at first. Air temperatures will decrease slowly, and until the week-end light to moderate frost will occur in the coastal areas of the northern region of the Baltic Sea. At the coasts of the northern Gulf of Bothnia and in the eastern Gulf of Finland ice formation will start again.

By order
Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Estonia				
Finland				
Russia				
Sweden				

Information of the Icebreaker Services

Russia

Icebreaker: SEMYON DEZNEV assists low-powered vessels to St. Petersburg, KAPITAN IZMAILOW to Vyborg and Vysotsk.

Sweden

All ships entering harbours in the Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (N 59°33' E20°01') contact the VTS Gävle on VHF channel 84.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl:</p> <p>A_B Menge und Anordnung des Meereises</p> <p>0 Eisfrei</p> <p>1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10</p> <p>2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10</p> <p>3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10</p> <p>4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10</p> <p>5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10</p> <p>6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10</p> <p>7 Eis außerhalb der Festeiskante</p> <p>8 Festeis</p> <p>9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante</p> <p>/ Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:</p> <p>T_B Topographie oder Form des Eises</p> <p>0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m</p> <p>1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m</p> <p>2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m</p> <p>3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m</p> <p>4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis</p> <p>5 Ubereinandergeschobenes Eis</p> <p>6 Kompakter Schneeberg od. kompakte Eisbreiklumpchen</p> <p>oder kompaktes Trümmereis</p> <p>7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)</p> <p>8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis</p> <p>9 Morsches Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:</p> <p>S_B Entwicklungszustand des Eises</p> <p>0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)</p> <p>1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut</p> <p>2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)</p> <p>3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)</p> <p>4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)</p> <p>5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)</p> <p>6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)</p> <p>7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:</p> <p>K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis</p> <p>0 Schifffahrt unbehindert</p> <p>1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.</p> <p>2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.</p> <p>3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.</p> <p>4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.</p> <p>5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung</p> <p>8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.</p> <p>9 Schifffahrt hat aufgehört.</p> <p>/ Unbekannt</p>
--	--

Russische Föderation , 10.12.2007

St. Petersburg, Hafen	3251
St. Petersburg - Ostspitze Kotlin	4251
Ostspitze Kotlin-Länge Lt.Tolbuchin	2//0
Vyborg Hafen und Bucht	2//1

Schweden , 10.12.2007

Karlsborg - Malören	7111
Lulea - Björnklack	1101
Angermanälv oberhalb Sandöbron	8141
Angermanälv unterhalb Sandöbron	1040

